



Beschlussvorlage

Nr.: **BV/120/2018 / öffentlich**

Vergnügungsstättenkonzept

Beratungsfolge:

Gremium	frühestens am
Planungs- und Umweltausschuss Verwaltungsausschuss Stadtrat	02.05.2018

Beschlussvorschlag:

Das vorliegende Vergnügungsstättenkonzept wird als informelle Rahmenplanung vom Rat der Stadt Friesoythe beschlossen.

Sach- und Rechtsdarstellung:

Die Stadt Friesoythe hat aufgrund einer steigenden Nachfrage nach Standorten für Vergnügungsstätten (hier insbesondere für Spielhallen) ein Vergnügungsstättenkonzept in Auftrag gegeben.

Das Konzept soll als informelle Rahmenplanung für das gesamte Stadtgebiet eine Planungsgrundlage darstellen und Informationen liefern, ob ein (auch künftig) angefragter Standort im Stadtgebiet – unabhängig vom aktuellen Planungsrecht – positiv oder negativ beurteilt werden sollte.

Das Gutachten liegt im abgestimmten Entwurf vor (vgl. Anlage).

Vor einem Ratsbeschluss wäre auch darüber zu entscheiden, ob in Anlehnung an § 10 Abs. 2 Niedersächsisches Glücksspielgesetz (NGLüSpG) der Abstand unter den Spielhallen weiter definiert werden soll. Der Abstand zwischen Spielhallen muss derzeit mindestens 100 Meter betragen (maßgeblich ist dabei die kürzeste Verbindung (Luftlinie) zwischen den Spielhallen). Die Gemeinden können für ihr Gebiet oder Teile davon einen geringeren Mindestabstand von mindestens 50 Metern oder einen größeren Mindestabstand von bis zu 500 Metern festlegen. Sofern dieses durch eine Verordnung geregelt werden sollte ist diese nur bei Vorliegen eines öffentlichen Bedürfnisses oder besonderer örtlicher Verhältnisse zulässig. Von dieser Möglichkeit wird zunächst kein Bedarf gesehen.

Sofern die Abstände nur in dem Vergnügungsstättenkonzept (ohne Verordnung) definiert werden sollten, hätten ggfls. betroffene Standorte zunächst weiterhin Bestandsschutz.

Finanzierung:

- Keine finanziellen Auswirkungen
- Gesamtausgaben in Höhe von €
- Folgekosten pro Jahr in Höhe von €
- Deckungsmittel stehen zur Verfügung unter
- Umsetzung des Beschlusses bis

Anlagen

Vergnügungsstättenkonzept Friesoythe Entwurf 01-2018

Bürgermeister

